

Staller Investments GmbH

1010 WIEN
HABSBURGERGASSE 1

M + 43 699 1432 4420
E r-h@staller.net

FN 276784 k, HG Wien
UID ATU63370006

Frauenthal Holding AG
Wolfgang Knezek
Rooseveltplatz 10
1090 Wien

Wien, 31.5.2021/st

Per E-Mail: w.knezek@frauenthal.at

Beschlussvorschlag gemäß § 110 AktG

Sehr geehrter Herr Knezek !

Die Staller Investments GmbH, FN 276784 k, hält mindestens 1% des Grundkapitals der Frauenthal Holding AG, FN 83990 s, und erstattet hiermit einen Beschlussvorschlag gemäß § 110 AktG zum Tagesordnungspunkt 2 der (virtuellen) Hauptversammlung am 11. Juni 2021 nach Maßgabe des COVID-19-GesG und der COVID-19-GesV mit dem Verlangen, diesen auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite der Gesellschaft zugänglich zu machen. Zum Nachweis des Anteilsbesitzes ist eine Depotbestätigung und zum Nachweis der Vertretungsbefugnis ein Firmenbuchauszug beigefügt.

Ausdrücklich bekanntgegeben wird, dass der gegenständliche Beschlussvorschlag vom IVA - Interessenverband für Anleger, 1130 Wien, Feldmühlgasse 22, ZVR-Zahl 297686669, und von seinem Obmann Florian Beckermann unterstützt wird.

Tagesordnungspunkt 2: Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2020 ausgewiesenen Bilanzgewinns

Hiermit wird der Hauptversammlung eine Dividende in Höhe von EUR 0,30 je (dividendenberechtigter) Stückaktie vorgeschlagen. Der verbleibende Bilanzgewinn soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Begründung:

Die Frauenthal Holding AG hat das außergewöhnliche Geschäftsjahr 2020 gut gemeistert und geht - wie vom Management prognostiziert - gestärkt aus der COVID-19-Krise hervor.

Die Gruppe erwirtschaftete 2020 ein bereinigtes EBITDA iHv MEUR 35,9 und einen starken Free Cashflow After Leases iHv MEUR 31,2 nach MEUR 18,5 im bislang erfolgreichsten Geschäftsjahr 2019. Trotz der Belastungen konnte die Eigenkapitalquote auf soliden 25,9% gehalten werden, im Einzelabschluss beträgt diese sogar herausragende 96,2%.

Zum Bilanzstichtag stehen Banklinien über MEUR 176,3 zur Verfügung, davon Guthaben bei Kreditinstituten iHv MEUR 54,0.

In der Hauptversammlung 2020 wurde krisenbedingt keine Dividende für das erfolgreiche Geschäftsjahr 2019 beschlossen. Eine Dividenden-Ausschüttung iHv MEUR 2,6 für 2020 ist angesichts des guten Starts in das Geschäftsjahr 2021 und des sich mehr und mehr einstellenden Wirtschaftsaufschwungs nach der COVID-19-Krise absolut vertretbar und hat zudem keine nennenswerten Auswirkungen auf Eigenkapitalquote und Liquidität.

Mit besten Grüßen



Staller Investments GmbH
GF Rupert-Heinrich Staller

Beilagen: w.e.